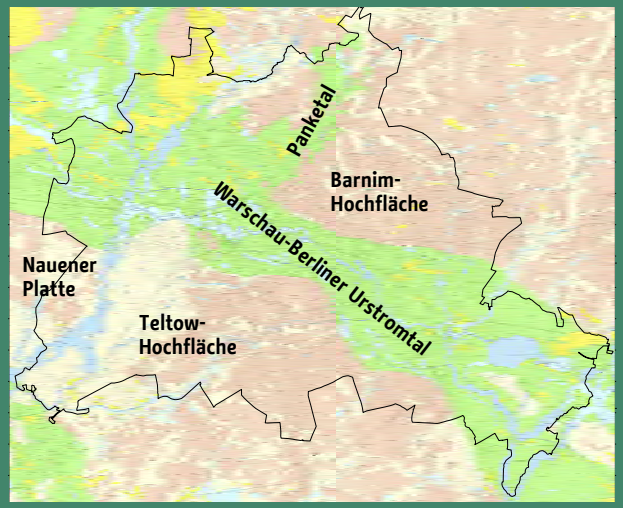
Geologische Erkundungs-bohrung

© SenUVK, Alexander Limberg

Geologische Skizze von Berlin



Informationen zu Geologie und Grundwasser erteilt die Arbeitsgruppe Landesgeologie der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Ansprechpartner:

Herr Limberg
Tel.: 9025 2037
E-Mail: alexander.limberg@senumvk.berlin.de

Frau Hörmann
Tel.: 9025 2006
E-Mail: ulrike.hoermann@senumvk.berlin.de

Frau Kolberg
Tel.: 9025 2008
E-Mail: annette.kolberg@senumvk.berlin.de

Titelbild: © Michael Wagner

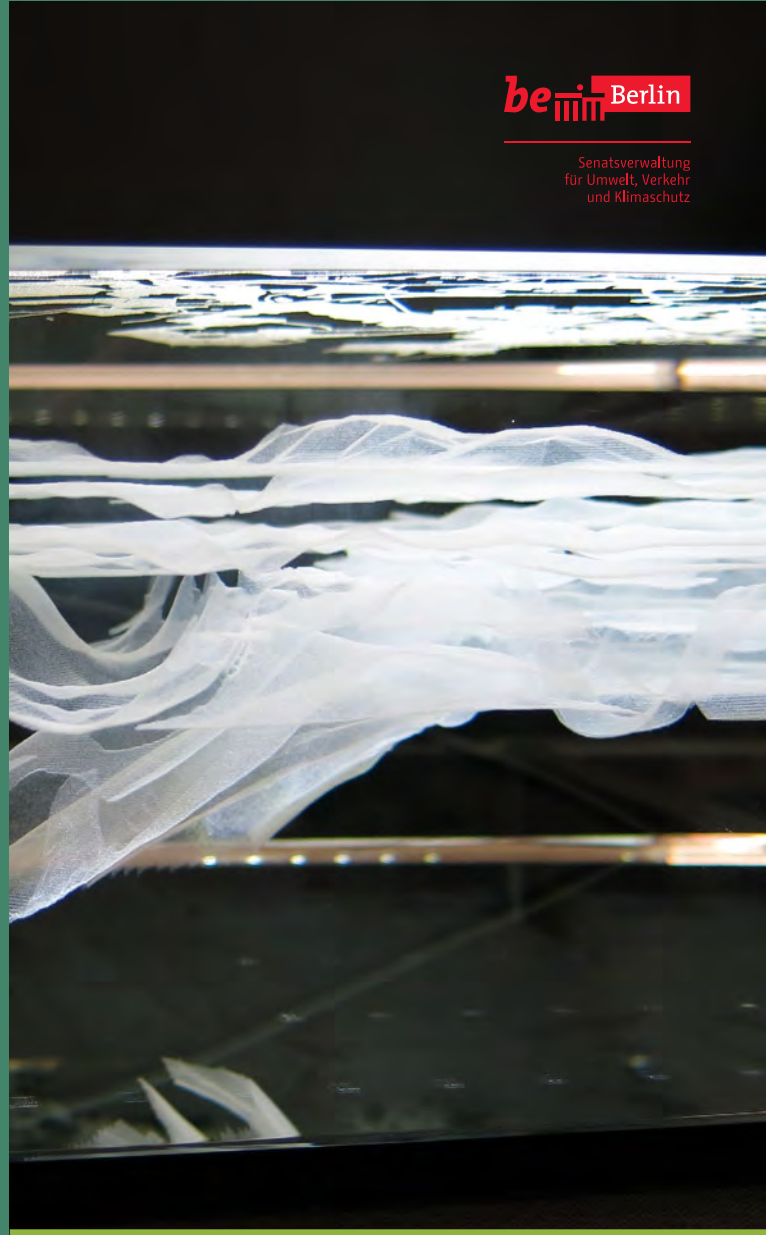
Senatsverwaltung
für Umwelt, Verkehr
und Klimaschutz

be Berlin

Kommunikation
Am Köllnischen Park 3
10179 Berlin

be Berlin

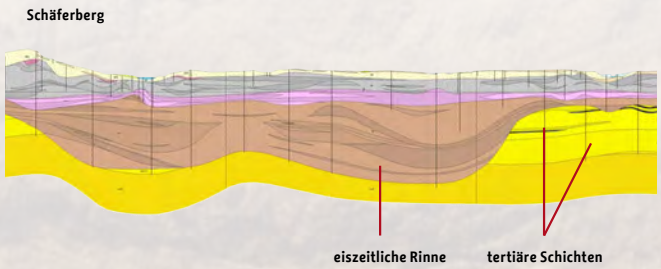
Senatsverwaltung
für Umwelt, Verkehr
und Klimaschutz



Berlin: informierter

Der Berliner Untergrund wird transparent

Geologischer Profilschnitt

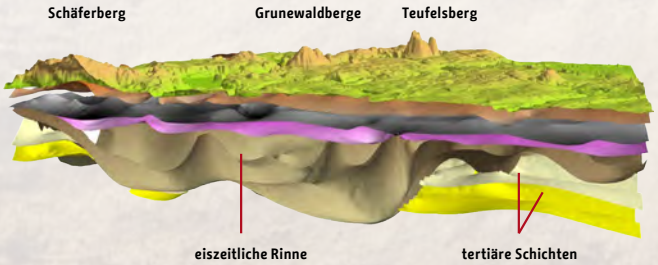


Aus vielen einzelnen Bohrungen, die auf einer gedachten Linie liegen, kann man einen geologischen Schnitt anfertigen. Dieser stellt die Lagerung der Schichten im Untergrund 10-fach überhöht dar. In 100 bis 250 m Tiefe sind die flach liegenden Schichten des Tertiärs zu sehen (gelb und orange). Sie wurden hier vor 30 bis drei Millionen Jahren abgelagert. Die Gletscher der folgenden Elster-Kaltzeit haben diese tertiären Sedimente abgetragen und teilweise tiefe Rinnen erzeugt, die mit Sand, Ton und Geschiebemergel (braun) verfüllt sind. In den späteren Kalt- und Warmzeiten (lila, grau, hellgelb) wurden Schichten von Sand, Ton, Torf und Geschiebemergel abgelagert. Die letzte Eiszeit hat die heutige Oberflächenform im Wesentlichen geprägt.

Aktuell sind 57 geologische Profilschnitte im FIS-Broker der Senatsverwaltung für das Land Berlin veröffentlicht.

http://fbinter.stadt-berlin.de/fb/index.jsp

Geologisches 3D-Modell im Internet

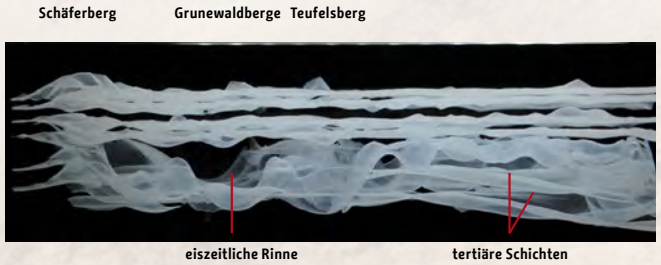


Im Gegensatz zu den zweidimensionalen Darstellungen in geologischen Karten und Profilschnitten können die geologischen Informationen zu den Schichten und Strukturen im Untergrund heute mit modernster Software dreidimensional dargestellt werden. Geologie wird dadurch leichter verständlich und begreifbar. In unserem landesweiten geologischen 3D-Modell werden aktuell die quartären und tertiären Sedimente räumlich 15-fach überhöht veranschaulicht. Links unten ist die eiszeitliche Rinne (braun) sichtbar, die sich in die flachlagernden Schichten des Tertiärs (gelb) eingeschnitten hat. Auf der Geländeoberfläche sind links der Schäferberg in Wannsee und in der Mitte die Berge im Grunewald sowie der Teufelsberg zu sehen.

Das digitale geologische 3D-Modell ist auf den Internetseiten „Wasser und Geologie“ der Senatsverwaltung zu finden. Die interaktive Anwendung ermöglicht neue Eindrücke und Erkenntnisse.

http://www.stadtentwicklung.berlin.de/umwelt/wasser/geologie/de/landesmodell.shtml

Geologisches 3D-Modell im Glaskristall



Das digitale 3D-Modell des Landes Berlin wurde in vier optisch reine Glasblöcke übertragen. Dies war mit Hilfe eines neuen und innovativen Visualisierungsverfahren möglich. Die quartären und tertiären Schichten wurden maßstäblich durch einen Laserstrahl mit ca. 90 Mio. Einzelpunkten eingraviert. Eine 15-fache Überhöhung wurde gewählt. Das in der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg entwickelte Verfahren ermöglicht Ihnen einen rechnerfreien Zugang zum geologischen Untergrund und lässt „Sehen“ zu einem faszinierenden Erlebnis der Geologie werden.